



Professoren als Plattenaufleger

Können Professoren nur Vorlesung? Nur Seminare und Klausuren? Nein, sie können auch Musik, wie die dritte Runde der Prof. Dr. DJ-Party im Sommer 2012 wieder einmal bewiesen hat. Das Siegerteam um Prof. Volkmar Wolters mit Eva Diehl und Frank Jauker erhielt jetzt den Gewinn über 1300 Euro, der aus einem Teil der Einnahmen des Abends besteht. Veranstalter Benjamin Myk übergab den Scheck an die zuständige Fachreferentin Rhea Grimm

und die stellvertretende Bibliotheksleiterin Dr. Ira Kasperowski. Für die Summe sollen Lehrbücher für den Fachbereich Biologie in der Universitätsbuchhandlung angeschafft werden. Bei dem Wettbewerb treten jeweils DJ-Teams aus einem Fachbereich mit ihrem zuständigen Professor an den Turntables gegeneinander an. Der Applaus der Partygäste entscheidet nach 45 Minuten über Sieg oder Niederlage. Im vergangenen Sommer waren rund

1500 Gäste im Audimax zugegen um ihre Teams anzufeuern und mitzufeuern. Unterstützung erhielten die Professoren unter anderem auch vom Gießener DJ Ralf Richter und dem lokalen DJ Chris Sharp, die im Anschluss die Dancefloors zum Kochen brachten. Und am 12. Juni geht die Prof. Dr. DJ-Party ab 21 Uhr in die vierte Runde. Drei Teams werden hier wieder um das Preisgeld und den Wanderpokal wetteifern.
ies/Foto: Friese